

Duftender Notfall: Deospray löst Brandalarm im Krankenhaus aus

Ein duftiger Vorfall in einer Klinik löst einen Brandalarm aus. Polizisten entdecken den ungewöhnlichen Auslöser. Einsatzkosten werden geprüft.

Ursache für Brandalarm in Klinik entpuppt sich als duftende Überraschung

Am Donnerstagmorgen sorgte ein ungewöhnlicher Vorfall im Kandeler Krankenhaus für Aufsehen. Ein Brandalarm löste einen Einsatz der Polizei aus, die schnell vor Ort war, um der vermeintlichen Gefahr auf den Grund zu gehen. Doch anstatt auf ein Feuer oder Rauch zu stoßen, stießen die Beamten auf einen ungewöhnlichen Verursacher.

Ein Patient hatte sich laut Polizeiangaben zu extravagant mit einem Deospray eingesprüht, was letztendlich zur Auslösung des Brandmelders führte. Die entstandene Duftwolke war so intensiv, dass sie fälschlicherweise als Rauch interpretiert wurde.

Der Patient zeigte sich kooperativ und entschuldigte sich bei den Einsatzkräften für den Fehlalarm. Die Frage, ob er für die Kosten des Feuerwehreinsatzes aufkommen muss, wird derzeit noch geprüft.

Dieser Vorfall illustriert nicht nur die Bedeutung von schnellen Reaktionen auf potenzielle Gefahren in sensiblen Umgebungen wie Krankenhäusern, sondern zeigt auch, dass selbst harmlose Aktivitäten unerwartete Konsequenzen haben können. Es ist

wichtig, dass Menschen sich der Auswirkungen ihres Handelns bewusst sind, um ähnliche Vorfälle zu vermeiden.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de